► von Ulrich Gellermann / RATIONALGALERIE

Jeden Morgen, seltener am Abend, beten sie in den Geheimdienstzentralen der westlichen Welt:"Unseren täglichen Terror gib uns heute, und gib uns Schuldige ohne Ende, denn auch vergeben Schuldaufträge. Amen." Dieses Gebet wurde von ungenanntem Quellen mitgeschnitten und könnte im Auftrag der US-Bundesregierung vertont worden sein. Eine öffentliche Aufführung in verschiedenen Hauptstädten des Westens, so hört man aus Geheimdienstkreisen, könnte bald erfolgen. Möglicherweise lautet die erste Zeile: "Dreh dich nicht um, der Terrorist geht um."

Mit solchen und ähnlichen, total wahren "Nachrichten" werden zur Zeit unschuldige Medienkonsumenten überschüttet. An der Spitze dieser Meldungen steht das Zentralorgan internationaler Geheimdienste, die geheimnisvolle BILD-Zeitung, die jüngst den US-General Michael T. Flynn [1] zitierte: "Diese Anschläge (in Paris) sind nichts, was uns überraschen sollte. Wir werden mehr davon sehen." (> Artikel [2] Bild.de v. 11.1.) Flynn war nicht nur bis August Chef des US-Militärgeheimdienstes DIA [3], er stammt auch aus der "82nd Airborne Division" (der "82. US-Luftlande-Division" [4]), genannt "All American" oder "America´s Guard of Honor". Sie ist die erste Luftlandedivision der US-Armee und mit etwa 14.000 Soldaten der größte Luftlandeverband der Welt. Das ist jene militärische Verbrecher-Einheit, die schon in Vietnam, Granada, Honduras und im Kosovo mit ihren Springer-Stiefeln auf internationalem Recht herumtrampelte.

Zwar war der Herr General im Nachhinein nicht überrascht, im Voraus mochten die Dienste aber nichts verhindern Und weiter geht's im Konjunktiv der BILD: "Informationen aus US-Geheimdienstkreisen: Die Anschläge von Paris sollen demnach erst der Auftakt einer europaweiten Terrorwelle sein. Das sollen Anführer der Terror-Miliz ISIS angekündigt haben, erfuhren die Amerikaner aus abgehörten Gesprächen". Da muss auch die WELT ihr Sollen erfüllen: "Abhörspezialisten des US-Geheimdienstes soll es nach den Pariser Anschlägen gelungen sein, Gespräche der IS-Führung abzufangen. Die Terroristen hätten darin eine europaweite Terrorwelle besprochen." (\Rightarrow Artikel [5] DIE WELT v. 10.1.2015) Schauerlich dringt der Konjunktiv in die Gehirne der Leser. Doch auch die TAGESSCHAU mag ihre Zuschauer nicht vor Informationen ohne Informationsgehalt schützen: Sie gibt die BILD-Horrormeldung an ihre Zuschauer ungeprüft weiter.

❖_[6]weiterlesen [7]

Quell-URL:https://kritisches-netzwerk.de/content/taeglich-gruesst-der-terror-die-neue-anschlagswaffe-der-konjunktiv?page=51#comment-0

Links

[1] http://de.wikipedia.org/wiki/Michael_T._Flynn [2] http://www.bild.de/politik/ausland/terrorismus/greifen-terroristen-jetzt-auch-andere-hauptstaedte-an-39282838.bild.html [3] http://de.wikipedia.org/wiki/Defense_Intelligence_Agency [4] http://de.wikipedia.org/wiki/82nd_Airborne_Division_%28Vereinigte_Staaten%29 [5] http://www.welt.de/politik/ausland/article136240037/IS-Fuehrung-soll-europaweite-Anschlagsserie-planen.html [6] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/klage-gegen-israels-regierungschef-netanjahu-chile-eingereicht [7] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/taeglich-gruesst-der-terror-die-neue-anschlagswaffe-der-konjunktiv